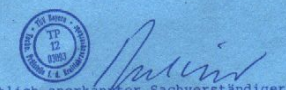
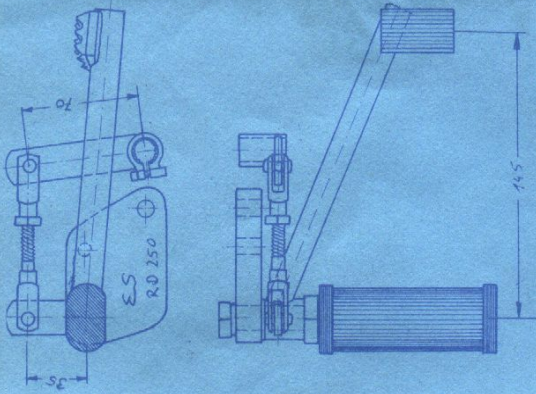


Technischer Überwachungs-Verein Bayern e.V. D4-ZA-Typprüfungen	Prüfbericht über zurückgesetzte Fußrasten an Krafträdern der Fa. Schlier, Neuötting	Ausfertigung Blatt 1			
I. Technische Angaben zum Fahrzeugteil					
I.1. Art des Fahrzeugteiles: zurückversetzte Fußrasten einschließlich der Betätigung für die Fußbremse und die Schaltung.					
I.2. Hersteller: ES-Motorradzubehör Autohaus Schlier Holzhauser Str. 42 8262 Neuötting					
I.3. Kennzeichnung: auf der Grundplatte: Schriftzug RAASK, ES und der Typ des Kraftrades. Hebellänge auf dem Bremspedal und dem Hebel auf der Bremswelle eingeschlagen.					
I.4. Beschreibung: Die zurückgesetzte Fußraster- und Pedalanordnung besteht aus einer Grundplatte zu beiden Seiten des Kraftrades, auf welcher die Fußrasten verschraubt werden. Die Fußbremse wird über ein kurzes Bremspedal über Winkelhebel und Übertragungsgestänge, das auf die Originalbremswelle wirkt, betätigt. Die Betätigung der Schaltung erfolgt ebenfalls über ein Fußpedal und ein Übertragungsgestänge. Werkstoff: Aluminium für die Grundplatte Stahl					
I.6. Verwendungsbereich:					
Fahrzeughersteller: Typ	ABE-Nr.	Typ Grundplatte	Bremspedal	Bremshebel	
Honda	CB 400 F	9465	400 F	140	75
	CB 550 K	A 286	550 K	140	75
	* CB 550 F	9666	550 K	140	75
	(nur in Verbindung mit Auspuffanlage von CB 550 K)				
	* CB 500	7943	550 K	140	75
	CB 750 F	9667	750 F	150	145
	CB 750 G	A 401	750 G	140	115
	CB 750 K	A 287	750 K	140	75
	* CB 750	7275	750 K	140	75
	GL 1	9612	GL 1	190	-
Yamaha	352 (RD 250)	8689	RD 250	145	70
	* 522 (RD 250)	9559	RD 250	145	70
	* 351 (RD 350)	8688	RD 250	145	70
	* 521 (RD 350)	9626	RD 250	145	70
	* 1A2 (RD 400)	9954	RD 250	145	70
	* 1A3 (RD 400)	9954	RD 250	145	70
IT5 (XS 750)	A 260	XS 750	140	70	
* nicht geprüft					

Technischer Überwachungs-Verein Bayern e.V. D4-ZA-Typprüfungen	Prüfbericht über zurückgesetzte Fußrasten an Krafträdern der Fa. Schlier, Neuötting	Ausfertigung Blatt 2			
I.6. Fahrzeughersteller: Typ					
Suzuki	GS 550 D	A 442	GS 550	140	70
	GS 750 D	A 441	GS 750	140	70
	* GS 1000	--	GS 750	140	70
Kawasaki	Z1P (Z1000)	9898	Z 1	115	-
	Z 650	A 206	Z 650	140	70
Die Grundplatten sind für jeden Kraftradtyp verschieden; die Bremspedale und Übertragungselemente sowie die Fußraster sind zum Teil austauschbar.					
II. Zu den Angaben im Fahrzeugbrief: Ziff. 33: Zurückgesetzte Fußrasten ES Typ					
III. Hinweise für den a.a.S./P.i: Der Anbau der zurückgesetzten Fußrasten ist nach § 19(2) StVZO zu überprüfen. Dabei sind nachfolgende Hinweise besonders zu beachten: Insbesondere das Bremsgestänge muß in allen Bremspedalstellungen frei gehen. Die Betätigungsfläche des Bremspedals soll in Längsrichtung nicht mehr als 50 mm nach unten von der Horizontalen abweichen.					
IV. Prüfungen: Die Fußrasteranlage wurde geprüft hinsichtlich a) Sitzposition b) Betätigung der Schaltung c) Abstufbarkeit der Fußbremse d) Kraftaufwand am Fußbremspedal e) Bremspedalweg und Pedalwegreserve f) Steifigkeit der Übertragungseinrichtung					

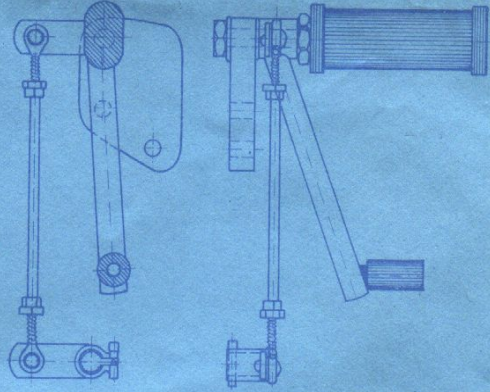
Technischer Überwachungs-Verein Bayern e.V. D4-ZA-Typprüfungen	Prüfbericht über zurückgesetzte Fußrasten an Krafträdern der Fa. Schlier, Neuötting	Ausfertigung Blatt 3
IV.2. Prüfergebnisse: Die Prüfung der Fußrasteranlage hinsichtlich der o. g. Beurteilungskriterien ergab keine Beanstandungen. Auch mit der geänderten Übersetzung der Betätigung für die Hinterradbremse erfüllt die Bremsanlage die Forderungen des § 41 StVZO. Die Krafträder entsprechen auch mit zurückversetzten Fußrasten und Betätigungseinrichtungen für Fußbremse und Schaltung den jetzigen Anforderungen der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) sowie den hierzu vom Bundesverkehrsministerium veröffentlichten Richtlinien. Die seit der Neufassung der StVZO vom 15.11.1974 (BGBl. I, Seite 3193) bis heute in Kraft getretenen Änderungen sind berücksichtigt.		
V. Gültigkeitsdauer: Der vorliegende Prüfbericht verliert seine Gültigkeit, wenn sich durch den Anbau der Fußrasteranlage berührte Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Krafträdern Änderungen eintreten, die vorgenannte Begutachtungspunkte beeinflussen.		
VI. Anlagen:		
VI.1. Bremsanlage CB 400 F	Datum:	28.06.78
VI.2. Schaltung CB 400 F		28.06.78
VI.3. Bremsanlage CB 550 K		28.06.78
VI.4. Schaltung CB 550 K		28.06.78
VI.5. Bremsanlage CB 750 F		28.06.78
VI.6. Schaltung CB 750 F		28.06.78
VI.7. Bremsanlage CB 750 G		19.06.78
VI.8. Schaltung CB 750 G		19.06.78
VI.9. Bremsanlage CB 750 K		19.06.78
VI.10. Schaltung CB 750 K		19.06.78
VI.11. Bremsanlage GL 1		19.06.78
VI.12. Schaltung GL 1		19.06.78
VI.13. Bremsanlage RD 250		28.06.78
VI.14. Schaltung RD 250		28.06.78
VI.15. Bremsanlage XS 750		28.06.78
VI.16. Schaltung XS 750		28.06.78
VI.17. Bremsanlage GS 550		28.06.78
VI.18. Schaltung GS 550		28.06.78
VI.19. Bremsanlage GS 750		14.07.78
VI.20. Schaltung GS 750		14.07.78
VI.21. Bremsanlage Z 1		28.06.78
VI.22. Schaltung Z 1		28.06.78
VI.23. Bremsanlage Z 650		14.07.78
VI.24. Schaltung Z 650		14.07.78
 Amtlich anerkannter Sachverständiger		
München, 26. 7. 78		

28.6.78
 zurückverlegte Bremsanlage
 für YAMAHA RD 250, 350, 400
 Maßstab 1:2



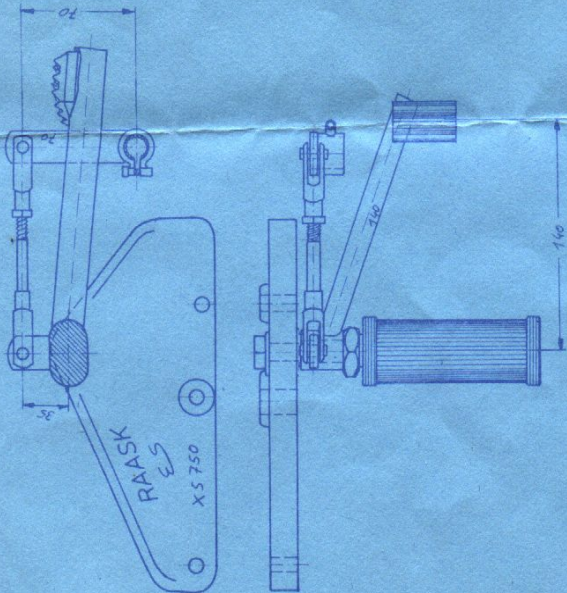
Gehört zum Prüfbericht vom:
 26.7.78

28.6.78
 zurückverlegte Schaltung
 für YAMAHA RD 250, 350, 400
 Maßstab 1:2



Gehört zum Prüfbericht vom:
 26.7.78

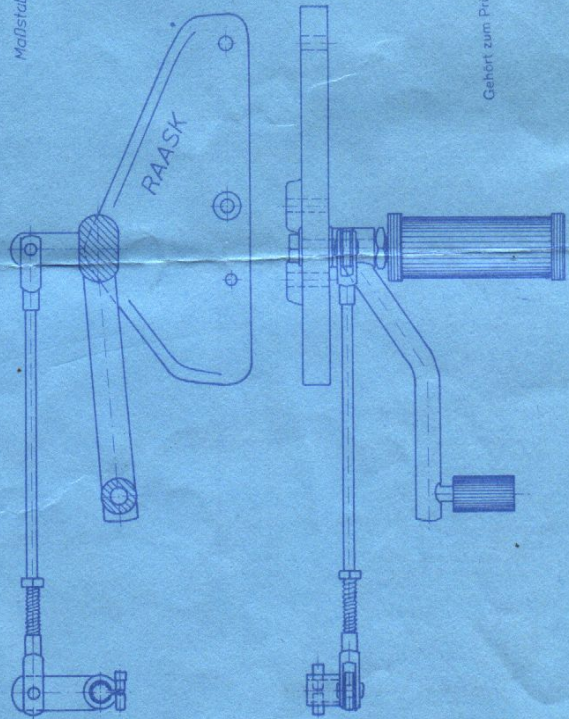
zurückverlegte Bremsanlage
 für YAMAHA XS 750 Typ. XS 750
 Maßstab 1:2



Gehört zum Prüfbericht vom:
 26.7.78

28.6.78

zurückverlegte Schaltung
 für YAMAHA XS 750 Typ. XS 750
 Maßstab 1:2



Gehört zum Prüfbericht vom:
 26.7.78

28.6.78